Gemeinde 's Blättle
EMMINGEN-LIPTINGEN
Staatlich anerkannter Erholungsort
MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE

53. Jahrgang
Freitag, 08.04.2016
Nummer 14

Mitteilungsblatt der Gemeinde. Herausgeber: Gemeinde 78576 Emmingen-Liptingen. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Emmingen-Liptingen ist Bürgermeister Joachim Löffler oder sein Stellvertreter im Amt, für den restlichen Inhalt: Anton Stähle, Druck und Verlag: Primo Verlagsdruck. Erscheint einmal wöchentlich in der Regel freitags. Bezugspreis: 10,80 EUR jährlich.

Die Erstkommunikanten

aus Emmingen-Liptingen

Bild von Horst Hollandt

Wichtige RUFNUMMERN

Bürgermeister Joachim Löffler
privat 920273

Rathaus Emmingen
Telefon 9268-0
Telefax 9268-88
E-mail info@emmingen-liptingen.de
Internet www.emmingen-liptingen.de

Rathaus Liptingen
Telefon 92097-0
Telefax 92097-18

Nachbarschaftshilfe Emmingen-Liptingen 9268-92

Bauhof Emmingen 9091260
Wassermeister Emmingen,
Arndt Störk 920181
Wassermeister Liptingen,
Reinhold Renner 309

Rettungsdienst 112

Polizei Tuttlingen 07461/9410

badenova AG u. Co. KG 07462/9444-0
badenova Bereitschaftsdienst
01802-767767

Energiedienst Rheinfelden (Emmingen)
Störungsnummer 07623/92-1818
EnBW Störungsnummer (Liptingen)
0800/3629-477

Telefonseelsorge 0800/1110111
0800/1110222

Alten- und Krankenpflege
für Emmingen 07704/224
und Liptingen, Soz. St. "St. Beatrix"

Fachstelle für Pflege und Senioren,
Gartenstraße 22, 78532 Tuttlingen
Tel. 07461/926-4602, -4603 und -4604
Internet: www.fps-tut.de

Familienpflege 0771/8322810

Schulsozialarbeiter
Julien Jurado 0157/84845285
schulsozialarbeit-emmingen-liptingen@web.de

Probleme mit Drogen?
Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle, Drogen- und Alkoholberatung,
Freiburgstr. 44,
78532 Tuttlingen Tel. 07461/966480
Mittwoch 15.00 - 18.00 Uhr,
Offene Sprechstunde ansonsten
Gespräche nach Vereinbarung

Wochenenddienst der ÄRZTE

Die bundesweite Rufnummer für den allgemeinen ärztlichen Bereitschaftsdienst ist **116 117**. Die Rufnummern der fachärztlichen Bereitschaftsdienste im Landkreis Tuttlingen sind

0180/6077212 (Augenärzte)
0180/6074611 (Kinderärzte) und
0180/6077211 (HNO-Ärzte).

Mitglieder des Emminger Seniorenkreises besichtigen Atlantic Zeiser

Im Rahmen ihrer Informationsveranstaltungen haben Mitglieder des Seniorenkreises Emmingen in zwei Gruppen aufgeteilt eines der größten und weltweit für Emmingen bedeutendsten Unternehmen besichtigt. Thomas Obitz, einer der Geschäftsführer von Atlantic Zeiser, und Thorsten Tritschler, Prokurist und Leiter der Business Unit Security Printing, haben den Besuchern in einer Präsentation die Entwicklung der Firma aus den kleinsten Anfängen im Jahre 1955 bis zu dem heute weltweit bedeutenden Unternehmen aufgezeigt. 1991 wurde die bis dahin existierende Firma Zeiser in Atlantic Zeiser umbenannt.

Mit neun Standorten in Europa, Amerika und Asien ist Atlantic Zeiser in den wichtigsten Wachstumsmärkten präsent und entwickelt ständig neue Technologien. Immer wieder sind neue Produkte hinzugekommen, wie beispielsweise 2015 die Persomaster zur Personalisierung von Paymentkarten. Weltmarktführer, so Tritschler, ist Atlantic Zeiser dort ebenso wie bei der Nummerierung von Banknoten. Ein weiterer Bereich sind die Finanz- und Geschenkkarten. Vertriebs- und Service-Stützpunkte in fast 50 Ländern gewährleisten die Nähe zu den Kunden. Die Senioren waren beeindruckt von der Größe und Bedeutung des Unternehmens in ihrer Gemeinde, von dem sie bisher nur den Namen kannten.

Die Atlantic Zeiser GmbH ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der Orell Füssli Holdung AG, einem börsennotierten Technologie- und Handelsunternehmen mit Hauptsitz in Zürich in der Schweiz. „In unserer faszinierenden Branche stehen wir nicht nur für technologischen Fortschritt, sondern auch für eine nachhaltige internationale Unternehmensentwicklung", sagte Thomas Obitz. Insgesamt 260 Mitarbeiter werden in Emmingen beschäftigt. Beim Rundgang durch den Betrieb wurden verschiedene Maschinen vorgestellt. Wie Tritschler sagte, wird auch der Bereich Pharma im Unternehmen immer bedeutsamer, wenn alle Pharma-Produkte beschriftet werden müssen. 20 Prozent der Mitarbeiter kommen aus der Gemeinde, die übrigen 80 Prozent aus anderen Regionen bis hin zu Stuttgart oder Freiburg. Insgesamt 50 Ingenieure werden in einem Teilbereich beschäftigt.

„Wir suchen, bedienen und entwickeln konsequent neue Märkte und Regionen. Dies ist wesentlicher Teil unseres kontinuierlichen Wachstums", sagte Thorsten Tritschler. Einzigartig, eindeutig identifizierbar und unverwechselbar zu sein sind Anforderungen, die immer mehr Produkte erfüllen müssen. Denn so lassen sich Distributionswege effizient kontrollieren und dokumentieren, Fälschungen vorbeugen und erschweren sowie vielfältige Transaktionen schützen und sicher gestalten, haben die Mitglieder des Emminger Seniorenkreises erfahren.

Atlantic Zeiser entwickelt dafür innovative und praxisgerechte Systeme aus Hard- und Softwarekomponenten. Die Unternehmensbereiche reichen von Lösungen für die Nummerierung von Banknoten über komplette Systeme für die Produktion und Personalisierung von Identitäts- und Finanzkarten bis zu Technologien zur Serialisierung von Arzneimittelpackungen, haben die Besucher erfahren, die sich nach der interessanten Betriebsführung im Gasthaus Gabele zu einem Abschlussessen getroffen haben.

Mitglieder des Emminger Seniorenkreises haben bei einer Betriebsführung von Thorsten Tritschler Einblick in das weltweit bedeutsame Unternehmen Atlantic Zeiser bekommen.

Text und Bild von Horst Hollandt

GLÜCKWÜNSCHE für unsere Jubilare

10.04.
Sideris Karamanidis
Scheffelstraße 4
75 Jahre

12.04.
Manfred Guhl
Lindenstraße 8
70 Jahre

ABFALLTERMINE

Grünschnitt
jeweils samstags,
Bauhof Emmingen
von 10.00 - 11.30 Uhr
Gemeinschaftshaus Liptingen
von 10.00 - 11.30 Uhr

Restmüll
Mittwoch, 13.04.

Windeltonne
Mittwoch, 13.04.

Schadstoffmobil

in Emmingen
Freitag, 08.04.
Parkplatz Erich-Stärk-Straße
in der Zeit von 13.00 - 14.15 Uhr

in Liptingen
Samstag, 09.04.
Gemeinschaftshaus
in der Zeit von 8.00 - 9.15 Uhr

DRK - Altkleidersammlung
Die DRK - Ortsvereine **Emmingen** und **Liptingen** führen am kommenden **Samstag, den 09.04.2016** eine Altkleider- und Schuhsammlung durch.
Was Sie alles in die Säcke packen dürfen, entnehmen Sie bitte den beigelegten Handzetteln auf der Rückseite.
Bitte stellen Sie die Säcke gut sichtbar bis 8:00 Uhr an den Straßenrand.
Sollten Sie eine größere Menge Altkleider haben, verständigen Sie uns, wir kommen bei Ihnen vorbei.

Schrott- und Alteisensammlung
Die Feuerwehr Emmingen-Liptingen Abt. Emmingen sammelt am **Samstag, den 09.04.2016** im Ortsteil Emmingen Schrott und Alteisen.
Stellen Sie bitte Ihr Alteisen bis spätestens **08:00 Uhr** gut sichtbar an den Straßenrand.

Nicht mitgenommen werden:
Altautos, Reifen, Reifen auf Felgen, Batterien, Computerschrott, Öfen mit Schamott, Geräte, die mit Öl / Fett oder dgl. gefüllt sind und keine Kühlgeräte

Sprechstunden des BÜRGERMEISTERS

Die nächste Sprechstunde des Bürgermeisters findet **im Rathaus Liptingen am Donnerstag, 14. April 2016, in der Zeit von 16.00 - 17.30 Uhr**, statt. Wenden Sie sich an den Bürgermeister, wenn Sie Anliegen und Probleme haben. Sie können auch gerne außerhalb der genannten Sprechstunden, nach jeweiliger vorheriger telefonischer Terminvereinbarung, mit dem Bürgermeister persönlich sprechen.

Aus dem GEMEINDERAT

Schloßbühlhalle Liptingen
Im umfangreichsten Tagesordnungspunkt der jüngsten Gemeinderatssitzung standen die ersten Entwurfsplanungen zu den vorgesehenen Maßnahmen an der Schloßbühlhalle in Liptingen auf dem Programm. Zum einen muss wegen Undichtigkeiten im und am Dach ein komplett neues Dach auf die Schloßbühlhalle aufgebracht werden, um hier endlich Ruhe zu erhalten. Dies war eigentlich bereits für das Jahr 2016 geplant, kann nun aber aufgrund der umfangreicheren Maßnahmen sowie weiterer Themen, die eingebracht wurden, so nicht realisiert werden. Insbesondere hatte der Musikverein Liptingen darum gebeten, zu prüfen, ob es nicht möglich wäre, den Musikproberaum zu vergrößern. Architekt Eusebius Moser hatte eine Projektstudie erstellt, die zum einen die komplette Überdachung der Schloßbühlhalle inklusive der Anbauten vorsah, aber auch bereits die Vergrößerung des Probelokals der Musik. Die hieraus resultierenden Kosten beliefen sich auf 500.000 EUR. Bürgermeister Löffler hatte ausgeführt, dass er, sofern der Gemeinderat für die vorgesehene weitere Abwicklung der Maßnahme grünes Licht gebe, zunächst mit weiteren Nutzern der Halle ins Gespräch eintreten möchte, um abzuklären, wo noch weitere Probleme bestehen oder was mit den jetzt angedachten Maßnahmen umzusetzen wäre. So war bereits thematisiert worden, dass der Anbau an den Proberaum, der sich in Richtung Parkplätze an der Jägerstraße erstrecken soll, auch dahingehend genutzt wird, dass die Erweiterung im Obergeschoss (auf Höhe der Bühne) als weiterer Raum ausgebaut und damit als Stauraum nutzbar gemacht werden könnte. Zudem war gewünscht worden, dass zur Belieferung der Schloßbühlhalle / Bühne ein rückwärtiger Zugang geschaffen werde. Weitere Themen, die zwischenzeitlich aufgekommen sind, waren z.B. die barrierefreie Nutzungsmöglichkeit des Proberaumes. Ein Großteil des Gemeinderates sprach sich in der Diskussion für die geplanten Maßnahmen aus, gleichzeitig wurde aber auch die Befürchtung geäußert, dass es bei diesen 500.000 EUR nicht bleiben werde. Allerdings hatte Bürgermeister Joachim Löffler gesagt, dass im Zuge des Landessanierungsprogrammes bis zum Frühjahr 2018 noch die Möglichkeit bestehe, einen 36 %-igen Zuschuss zu erhalten. Diese Chance soll nicht ungenutzt verstreichen. Es gab auch Stimmen, die auf den hohen Schuldenstand der Gemeinde hinwiesen und für diese Maßnahme keinen Freifahrschein für das Jahr 2017 ausstellen wollten.
Architekt Eusebius Moser erläuterte weiter, dass er bereits geprüft habe, ob über der jetzigen Bühne nicht ein weiterer Raum gebaut werden könne. Dies bringe allerdings größere Probleme mit sich, z.B. barrierefreier Zugang, zweiter Fluchtweg, Statik, Brandschutz, etc. Die Mehrheit der Redner empfand die Überlegung, über der Bühne einen Raum zu installieren, als illusorisch. Unabhängig davon nahm der Gemeinderat die jetzige Entwurfsplanung und Kostenschätzung zur Kenntnis und stimmte dem dargelegten Zeitplan und dem Abstimmungsverfahren mit den örtlichen Vereinen vom Grundsatz her zu. Ebenso soll nach dem Willen des Gemeinderates unbedingt versucht werden, eine Gegenfinanzierung über Zuschussmittel aus dem Landessanierungsprogramm zu erreichen. Die gesamte Maßnahme besteht natürlich unter dem Finanzierungsvorbehalt im Zuge der Haushaltsplanberatungen 2017.

Gemeindeschuppen Jägerstraße
Nachdem für den Bauhof ein neuer Doppelschuppen im Schuppengebiet Liptingen erstellt wurde und die meisten Dinge und Gerätschaften aus dem alten Schuppen der Gemeinde im Bereich Jägerstraße / Jahnstraße umgelagert wurden, stand nun die abschließende Nutzungsplanung für das freiwerdende Grundstück an. Als es vor einiger Zeit darum ging, ob überhaupt für den Bauhof ein Doppelschuppen erstellt wird, war als mögliche Gegenfinanzierung dargestellt worden, dass auf dem freiwerdenden Grundstück an der Jägerstraße / Jahnstraße ein Bauplatz gebildet werden kann. Dieser könne die Gegenfinanzierung darstellen. Hieran erinnerten einige der Gemeinderäte in der Diskussion. Der Technische Ausschuss hatte sich bereits mit der weitergehenden Nutzung des Areals vorbefasst. Dabei wurde die Variante favorisiert, dass zunächst auf dem freiwerdenden Bauhofgrundstück nach Abbruch des Schuppens rund 22 Stellplätze angelegt werden und ein geringer Grundstücksanteil mit rund 3,5 Ar hinter dem Grundstück Jägerstraße 7 gelegen an die dortigen Grundstückseigentümer veräußert wird. Im Gegenzug kann in der Ecke Jägerstraße / Jahnstraße ein Bauplatz mit rund 7 bis 8 Ar gebildet werden und von der Jahnstraße über die Jägerstraße bis zum Ende des Grundstücks Jägerstraße 7 könnte ein Gehweg gebaut werden. Dies wird aufgrund der Grundschulwege unserer Kinder seit langer Zeit zurecht immer wieder gefordert. Letztendlich kam es zur Abstimmung, ob nicht bereits jetzt nach der Herstellung der 22 Stellplätze ein Bauplatz sofort veräußert wird oder ob dieser zwar geschaffen, im Moment aber nicht aktiv beworben werden soll. Denn verschiedene Redner hatten auch befürchtet, dass man zwar wisse, wer den Bauplatz kaufe, wer letztendlich aber in dem zu erstellenden Gebäude wohnt, weiß man

nicht. Ob es nicht dann unter Umständen zu Lärmproblemen kommt oder die Parksituation noch größer wird, weil bisher auf dem Schuppengrundstück geparkt wurde, blieb offen. Mehrheitlich entschied sich der Gemeinderat für die Variante, dass zunächst zwar ein Bauplatz gebildet, dieser aber nicht aktiv beworben werden soll. Die Herstellung der 22 Stellplätze soll angegangen werden.

Geplante Einbeziehung der Außenbereichsflurstücke 5744, 5745, 5745/1, 5742 und 5742/4, Gemarkung Emmingen-Liptingen, Ortsteil Emmingen, in den Innenbereich zur Bebauung mit Wohngebäuden
- Satzungsbeschluss nach § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB (Abrundungssatzung)
Zum wiederholten Male befasste sich der Gemeinderat mit diesem Thema. Nachdem alle formellen Voraussetzungen für die Abrundungssatzung geschaffen worden sind, beschloss der Gemeinderat bei einer Enthaltung diese Abrundungssatzung. Sie ist an anderer Stelle dieses Gemeindemitteilungsblattes im Wortlaut abgedruckt.

Unterhaltungsmaßnahmen Schulen
Für folgende Unterhaltungsmaßnahmen erteilte der Gemeinderat nach Ausschreibung durch Architekt Moser die jeweils notwendigen Aufträge:

a. **Grundschule Liptingen - Malerarbeiten** zur Sanierung des PC-Raumes und der Küche

Die Arbeiten wurden zum Angebotspreis von 3.490,87 EUR an die Fa. Maler Schmitz aus Emmingen-Liptingen vergeben.

b. **Witthohschule Emmingen - Malerarbeiten** am Eingang

Diese Maßnahme wurde zum Angebotspreis von 4.555,32 EUR an die Fa. Maler Keller aus Emmingen-Liptingen vergeben.

c. **Witthohschule Emmingen - Reparatur der Türen** am Haupteingang

Die notwendigen Arbeiten wurden zum Angebotspreis von 2.142,00 EUR an die Fa. Höpf & Harfmann aus Mühlheim vergeben.

Länger diskutiert wurde hinsichtlich der Überlegung, an der Witthohschule den Lichthof zu sanieren. Dieser dümpelt seit Jahren mehr oder weniger vor sich hin, eine Nutzung ist fast nicht möglich. Im Haushaltsplan war zwar ein Ansatz von 17.800 EUR eingestellt worden, aufgrund einer veränderten Ausführung und zusätzlicher Positionen, die bei der Kostenkalkulation nicht berücksichtigt worden war, ergab sich ein günstigstes Angebot in Höhe von 41.220,62 EUR. Dies war aus Sicht der meisten Gemeinderäte deutlich zu hoch für diesen Lichthof, zumal ja in der Witthohschule ein ausreichend großer Außenspielbereich und Pausenhof zur Verfügung steht. Architekt Moser hatte erläutert, dass durch verschiedene Einsparungen die Maßnahme auf 31.000 EUR reduziert werden könne, aber auch dies war dem Gemeinderat in Summe zu hoch. So wurde der Technische Ausschuss zu diesem Punkt beauftragt, vor Ort eine Besichtigung vorzunehmen und dem Gemeinderat eine Empfehlung zu geben. Dabei kann es durchaus sein, dass der Technische Ausschuss empfiehlt, von der Maßnahme Abstand zu nehmen. In diesem Falle wird auch keine erneute Beratung im Gemeinderat mehr erfolgen.

Bürgermeisterwahl 2016
Für die Bürgermeisterwahl am 19. Juni 2016 waren vom Gemeinderat bereits zahlreiche Festlegungen zur Organisation der Bürgermeisterwahl am 19. Juni getroffen worden. Bürgermeister-Stellvertreter Ralf Bonacker und Hauptamtsleiter Patrick Allweiler erläuterten nun die Zusammensetzung der entsprechenden Gremien/Wahlvorstände. Dabei gab es wegen der Listenüberschneidungen einen Austausch, ansonsten war es eine Festlegung, die die Verwaltung trifft und die der Gemeinderat zur Kenntnis zu nehmen hat.

Stellungnahme zu privaten Baugesuchen
Folgenden privaten Baugesuchen wurde jeweils zugestimmt:
a.) Anbau eines Carports an die bestehenden Garagen, Flst. 3452, Sonnhalde 29, OT Emmingen
b.) Umnutzung Ökonomiegebäude, Einbau einer Wohnung, Anbau Außentreppe und Balkon, Flst. 147/1 und 147/2, Rorgenwieser Straße 1, OT Liptingen

Unter **Bekanntgaben** informierte Bürgermeister Joachim Löffler, dass zwischenzeitlich im Gebäude Tuttlinger Straße 4 acht junge syrische Flüchtlinge untergebracht seien. Zudem sei die syrische Familie, die bisher im Haus Herrenstraße 1 untergebracht war, in die Neuhauser Straße umgezogen. Im Verlauf des Monats April rechnet die Verwaltung nach Rücksprache mit dem Landratsamt damit, dass die bisher angemieteten Wohnungen mit Flüchtlingen gefüllt werden. Sofern dies der Fall ist, wird die Verwaltung erneut in die Wohnraumsuche eintreten. Je nachdem, wie gut oder schlecht dies funktioniert, wird der Gemeinderat sich abschließend mit der Frage zu befassen haben, ob dem Landkreis ein Grundstück zur Erstellung einer Gemeinschaftsunterkunft für 50 Flüchtlinge überlassen wird.

Unter **Anfragen und Wünsche der Gemeinderäte** wurde über folgende Punkte gesprochen: Wann geht es mit der geplanten Kanalvergrößerung im Bereich der rückwärtigen Rosenstraße weiter. Auch wurde moniert, dass im Schulhof der Witthohschule durch auslaufende Flüssigkeiten dort geparkter Fahrzeuge Flecken am Pflasterbelag entstehen. Eine Wortmeldung befasste sich mit dem schlechten Zustand des Langtalweges, der dringend, zumindest notdürftig, repariert werden sollte. Eine Anfrage beschäftigte sich mit dem zeitlichen Ablauf der weiteren Baulanderschließung im Bereich Rechter Brühl. Eine Anfrage konzentrierte sich auf den Eingangsbereich von Emmingen aus Richtung Hattingen kommend, wo eine Radarüberwachung seitens des Landkreises abgelehnt worden war und auch weitere bauliche Maßnahmen bisher negiert wurden. Wieso könne dann in Hattingen nun eine solche bauliche Einrichtung am Ortseingang geschaffen werden? Damit, so Bürgermeister Löffler, werde der Technische Ausschuss in der nächsten Sitzung entsprechend befassen.

Emminger Wochenmarkt

donnerstags 14 - 18 Uhr am Rathaus

Über einen Einkauf auf unserem Wochenmarkt freut sich unser Marktbeschicker:

- Fleisch- und Wurstwaren der Metzgerei Sulger

Infos zu Hundehaltung

In letzter Zeit hat die Gemeindeverwaltung verstärkt Beschwerden erhalten, wonach Hunde nicht entsprechend den Vorschriften der Polizeilichen Umweltschutzverordnung der Gemeinde gehalten werden. Hier sind vor allem drei Punkte zu beachten:

Lärm:
Zum einen sind Tiere, vor allem Hunde, so zu halten, dass niemand durch anhaltende tierische Laute mehr als nach den Umständen unvermeidbar gestört wird.

Verunreinigungen:
Sehr viele Beschwerden betreffen Verunreinigungen durch Hunde. Die Polizeiverordnung schreibt vor, dass der Halter bzw. der Führer eines Hundes dafür zu sorgen hat, dass der Hund seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen oder in fremden Vorgärten verrichtet. Sollte dies doch einmal der Fall sein, muss der Hundekot unverzüglich beseitigt werden.

Gefährdung:
Weiter sind Tiere so zu halten und zu beaufsichtigen, dass niemand gefährdet wird. Dazu gehört, dass Hunde im Innenbereich auf öffentlichen Straßen und Gehwegen an der Leine zu führen sind. Dies gilt auch für Grill- und Spielplätze im Außenbereich. Natürlich sind nicht alle Hunde aggressiv oder gefährlich. Aber aus Rücksicht auf Mitbürger, die vor Hunden Angst haben, sollte es selbstverständlich sein, Hunde auch im Außenbereich anzuleinen, wenn Spaziergänger, Radfahrer, Jogger und vor allem andere Hundehalter entgegenkommen.

Schon aus Rücksicht gegen die Mitmenschen sollten diese Regeln eigentlich selbstverständlich sein.

Vorsorglich weisen wir aber darauf hin, dass ein Verstoß eine Ordnungswidrigkeit darstellt, die mit einem Bußgeld geahndet wird.

Tag der offenen Tür am Pumpwerk Liptingen

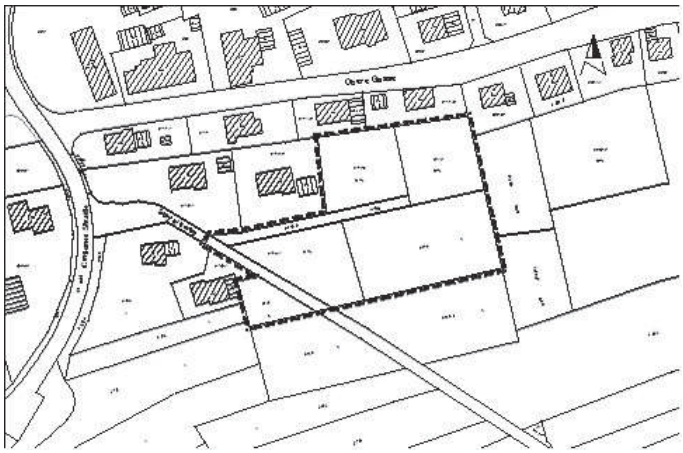
Am Samstag, 30.04.2016 findet von 10 bis 13 Uhr ein Tag der offenen Tür am Pumpwerk in Liptingen, ehemalige Kläranlage Liptingen, Heudorfer Straße 100, statt. Sowohl das Klärpersonal wie auch Planer der damaligen Umbaumaßnahme werden Führungen anbieten und für Fragen zur Verfügung stehen.
Für über 10 Millionen Euro hat die Gemeinde Emmingen-Liptingen in den letzten Jahren die Abwasserreinigung modernisiert und zentralisiert. Die früheren Kläranlagen Liptingen und Zeilen wurden dabei zu Pumpwerken umgebaut, die das Abwasser zur modernisierten Kläranlage Emmingen pumpen.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Inkrafttreten der Abrundungssatzung

Über die Einbeziehung der Außenbereichsgrundstücke Flurstücke 5744, 5745, 5745/1, 5742 und 5742/4, Emmingen-Liptingen, OT Emmingen, in den Innenbereich.

Aufgrund von § 34 Abs. 4 Nr. 3 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 04.04.2016 die Abrundungssatzung beschlossen.
Das Plangebiet umfasst den umrandeten Bereich in nachstehenden Plan.



Mit dieser Bekanntmachung tritt die Abrundungssatzung mit dem zeichnerischen Teil vom 10.09.2015 und der Begründung vom 10.09.2015/23.02.2016 sowie der Eingriffs-/ Ausgleichsbilanzierung vom 09.06.2015 in Kraft. Jedermann kann sie bei der Gemeinde Emmingen-Liptingen, Rathaus Emmingen, Schulstraße 8, 78576 Emmingen-Liptingen oder beim Fachbereich Planung und Bauservice, Abteilung Stadtplanung, der Stadt Tuttlingen, Rathausstraße 1, Zimmer D03, 78532 Tuttlingen einsehen.
Unbeachtlich werden eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB (Baugesetzbuch) beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und nach § 214 Ab. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde Emmingen-Liptingen oder der Stadt Tuttlingen unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.
Ein Normenkontrollantrag kann von jedermann, der einen Nachteil durch diese Rechtvorschrift erlitten hat, innerhalb eines Jahres beim Verwaltungsgerichtshof gestellt werden (§ 47 Abs. 2 Satz 1 Verwaltungsgerichtsordnung).
Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diese Abrundungssatzung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Emmingen-Liptingen, 05.04.2016
Bürgermeister Joachim Löffler

Gemeinde Emmingen-Liptingen
Landkreis Tuttlingen
Schulstraße 8, 78576 Emmingen-Liptingen
Tel. 07465/9268-0; Fax: 07465/9268-88
E-Mail: info@emmingen-liptingen.de
Internet: www.emmingen-liptingen.de

Die Stelle des/der hauptamtlichen

Bürgermeisters/Bürgermeisterin

der Gemeinde Emmingen-Liptingen (rund 4.700 Einwohner) ist infolge Ablaufs der Amtszeit des bisherigen Amtsinhabers neu zu besetzen. Die Amtszeit beträgt acht Jahre. Die Besoldung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Die Wahl findet am **Sonntag, 19.06.2016,** eine evtl. notwendig werdende Neuwahl am **Sonntag, 03.07.2016** statt.

Wählbar sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 des Grundgesetzes und Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union (Unionsbürger/-innen), die vor der Zulassung der Bewerbungen in der Bundesrepublik Deutschland wohnen. Die Bewerber/innen müssen am Wahltag das 25., dürfen aber noch nicht das 68. Lebensjahr vollendet haben und müssen die Gewähr dafür bieten, dass sie jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintreten. Nicht wählbar sind die in § 46 Abs. 2 Nr. 1 und 2 und in § 28 Abs. 2 i.V. mit § 14 Abs. 2 der Gemeindeordnung genannten Personen.

Bewerbungen können frühestens am 09.04.2016 und **spätestens am Montag, 23.05.2016 um 18.00 Uhr**, schriftlich beim Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses - Bürgermeisteramt - Schulstraße 8, 78576 Emmingen-Liptingen, verschlossen mit der Aufschrift „Bürgermeisterwahl" eingereicht werden.

Der Bewerbung sind folgende Unterlagen beizufügen oder spätestens bis zum Ende der Einreichungsfrist (siehe oben) nachzureichen:

- eine für die Wahl von der Wohngemeinde der Hauptwohnung der Bewerberin/des Bewerbers ausgestellte Wählbarkeitsbescheinigung auf amtlichem Vordruck;
- eine eidesstattliche Versicherung der Bewerberin/des Bewerbers, dass kein Ausschluss von der Wählbarkeit nach § 46 Abs. 2 Gemeindeordnung vorliegt;
- Unionsbürgerinnen/Unionsbürger müssen außerdem zu ihrer Bewerbung eine weitere eidesstattliche Versicherung abgeben, dass sie die Staatsangehörigkeit ihres Herkunftsmitgliedstaates besitzen und in diesem Mitgliedsstaat ihre Wählbarkeit nicht verloren haben. In Zweifelsfällen kann auch eine Bescheinigung der zuständigen Verwaltungsbehörde des Herkunftsmitgliedstaates über die Wählbarkeit verlangt werden. Ferner kann von Unionsbürgerinnen/Unionsbürgern verlangt werden, dass sie einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass vorlegen, und ihre letzte Adresse in ihrem Herkunftsmitgliedstaat angeben.

Im Falle einer Neuwahl beginnt die Frist für die Einreichung neuer Bewerbungen am Montag, 20.06.2016 und endet am Mittwoch, 22.06.2016 um 18.00 Uhr. Im Übrigen gelten die Vorschriften für die erste Wahl.

Ort und Zeit einer eventuellen persönlichen Vorstellung werden den Bewerberinnen und Bewerbern rechtzeitig mitgeteilt. Im Falle einer Neuwahl findet keine weitere öffentliche Bewerbervorstellung statt.

Der derzeitige Stelleninhaber bewirbt sich wieder.

Niederschlagsstation des Deutschen Wetterdienstes Emmingen - Liptingen

Standort Talstr. 22, Emmingen

März 2016

Gesamtniederschläge 48,8 mm bzw. l / m², davon 31,6 mm = 65 % als Schnee, 11 Tage mit Schneedecke.
Höchster Einzelniederschlag 16,6 mm bzw. l / m², gemessen am 01.03.
Größte Niederschlagsstärke nicht messbar, Starkniederschlag RR ≥ 25 mm / h wurde nicht erreicht.
16 Tage m. messb., fallendem Niederschlag; 15 Messtage, dv. 10 Tage ≥ 1,0 mm und 1 Tag ≥ 10,0 mm
5 Tage mit Kondensstreifen zu Cirren, dv. kein Tag m. KS als alleinige Wolken v. 21 Beobacht.-Tagen
5 heitere Tage, Sonnenschein ca. 134 h / 366 h = ca. 37 %
10 trübe Tage, Nebel ca. 15 h / 744 h = 2 %, 2 Tage mit Nebel, dv. keinmal ganztags.
18 Frosttage m. Minimum unter 0° C in 2 m Höhe, dv. kein Eistag (Max < 0° C), dazu 4-mal Bodenfrost.
Maximale Schneehöhe h = 14 cm am 01.03., also nicht skibar. Schneehöhen-Summe ❄ Σ = 58 cm.
Keinmal Sturmwind ≥ 8 Bft, 2-mal Starkwind ≥ 6 Bft, Gesamt Ø = ca. 1,9 Bft, normal.
Kein Gewitter am Ort, kein Ferngewitter, kein Wetterleuchten. Kein Sommertag T ≥ 25 °C
Absolutes Temperaturminimum T_{0A} = - 6 °C, Boden T_{0A} = - 10 °C jeweils am 10.03.
Absolutes Temperaturmaximum T_{1A} = + 18 °C am 31.03.
Mittleres Tagestemperatur-Minimum Ø T_0 = - 0,6 °C
Mittleres Tagestemperatur-Maximum Ø T_1 = + 7,1 °C
Mittlere Monatstemperatur $T = 1/2 (T_0 + T_1)$ T = + 3,8 °C
Abweichung vom langjährigen Temp-Mittel Δ T = ca. + 1,6 ° C

Fazit: Der März war zu warm und etwas zu trocken, hier 92 % d. Norm N_R = 53 mm. Die Sonne war träge, sie schaffte gerade mal 84 % der Norm N_S = 160 h. Nebel war unternormal, 68 % der Norm N_N = 22 h. Der Wind wehte meist in normaler Stärke.
Wetterverlauf: 01-08.: Überwiegend Zyklonal NW. Vom Nordatlantik zogen Tiefs heran, deren Kaltfronten ausgeprägt waren. Es fielen täglich Niederschläge, meist als Schnee. Die Sonne zeigte sich selten. 09.-22. Antizyklonal NO. Auf meist frostige Nächte folgten angenehm warme Tage. Oft war es heiter bis wolkig. Immerhin ist der Sonnenstand wie im September. Eine eingelagerte Störung brachte am 15. etwas Schnee. 23.-29. Zyklonal SW. Wechselhaft mit täglichem leichten Regen, meist trübe, aber mild. 30.-Monatsende: Antizyklonal SW. Ein Hoch über den Alpen sorgte für Föhn und Wärme. Dr. Ulrich Hinz

LANDKREIS

Abfallamt Tuttlingen

Grünguthof Königsheim am Freitag, den 8. April 2016 geschlossen

In der Gemeinde Königsheim werden auf der Zufahrt ins Gewerbegebiet Lindenwiesen Straßenbelagsarbeiten stattfinden. Aus diesem Grund ist auch eine Zufahrt zum Grünguthof Königsheim am Freitag, den 8. April 2016 nicht möglich. Der Grünguthof wird deshalb an diesen Tag geschlossen bleiben. Am Samstag, den 9. April 2016 ist eine Anlieferung zu den regulären Öffnungszeiten von 10.00 bis 17.00 Uhr wieder möglich.

Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen

Am 14. April im BiZ Rottweil: Karriere in Uniform

Ein Beruf in Uniform, das wäre cool! Für viele Jugendliche ist das ein Traumjob voller Spannung und Action. Am Donnerstag, den 14. April 2016 um 16:00 Uhr informieren die Bundes- und die Landespolizei im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen in Rottweil über alles Wissenswerte.

Den Polizeiberuf sollte man nicht aus einer Laune heraus wählen, denn er ist ein anspruchs- und verantwortungsvoller, aber auch sehr interessanter Beruf. Wer sich vorstellen kann, beruflich für die Sicherheit im Land zu sorgen, kann sich in dieser Veranstaltung über die Einstellungsvoraussetzungen und Eignungstests ein umfassendes Bild machen. Der Einstellungsberater der Bundespolizeiakademie Freiburg, Volker Gleichfeld und der Einstellungsberater des Polizeipräsidiums Rottweil, Lothar Rieger, geben Auskünfte über die Berufe in ihren Behörden.

Die Veranstaltung findet am 14. April 2016 um 16:00 Uhr im Berufsinformationszentrum in der Neckarstraße 100 in Rottweil statt. Alle, die Interesse haben, melden sich entweder telefonisch unter 0741 492-224 an oder schicken eine Mail an Rottweil.BiZ@arbeitsagentur.de.

Am 28. April im BiZ Villingen Boys'Day - Jungen-Zukunftstag: Soziale Berufe - DU bist gefragt

Unter der Überschrift ‚Soziale Berufe - DU bist gefragt' stellen ein Altenpfleger, ein Erzieher und ein Grundschullehrer ihre vielseitigen Berufe vor und lassen sich von neugierigen Jungs dazu löchern! Diese Info-Veranstaltung findet am Donnerstag, 28. April von 10:00 bis 12:00 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) in Villingen der Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen statt. Die Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt, Dr. Nicole Bösch von der Agentur für Arbeit und Sabine Herrmann vom Jobcenter, empfehlen: „Einfach online anmelden (www.boys-day.de) und reinschauen!"

Berufsberater Ulrich Sommer wird den Jungs erklären, dass die Berufswahl zwar kein Späßchen ist - trotzdem aber Spaß machen kann und soll. Und Fragen beantwortet er geduldig und mit Profi-Sachverstand. „Jungen haben vielfältige Interessen und Kompetenzen", erläutert Dr. Bösch, „ihre Berufswahl und Lebensplanung ist dennoch häufig sehr traditionell ausgerichtet. Mehr als die Hälfte der männlichen Auszubildenden entscheidet sich für einen von zwanzig jungentypischen Ausbildungsberufen im dualen System - kein einziger aus dem sozialen, erzieherischen oder pflegerischen Bereich ist darunter. Gerade in diesen Bereichen sind Männer deutlich unterrepräsentiert."

Darüber hinaus weiß Sabine Herrmann: „Gleichzeitig sind in diesen Berufsfeldern aber mehr männliche Fachkräfte und Bezugspersonen in hohem Maße gesellschaftlich erwünscht, und aufgrund der demografischen Entwicklung herrscht dort deutlicher Bedarf an Nachwuchskräften."

Was geschieht am Boys'Day? „Jungen lernen gezielt und praxisnah eine Vielzahl bisher unbekannter Berufe kennen, sammeln Erfahrungen in Berufsfeldern, die sie bislang noch nicht in Betracht gezogen haben - beispielsweise im sozialen oder pflegerischen Bereich - und können die Arbeitspraxis unmittelbar erleben", so Dr. Bösch und Herrmann abschließend.

Eine Anmeldung ist telefonisch unter 07721 209-712 und -714 oder per E-Mail villingen-schwenningen.bca@arbeitsagentur.de sowie online unter www.boys-day.de möglich. Übrigens ist am 28. April auch wieder Girls'Day mit Informationen über technische Berufe für Mädchen. Mehr Informationen unter: www.girls-day.de.

Der Arbeitsmarkt im März:
Weiterer Rückgang der Arbeitslosigkeit
Bei 8.720 Arbeitslosen in der Region bleibt Quote bei 3,4 Prozent
Fast 1.600 neue Stellenangebote
Erstmals mehr als 200.000 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Auf dem Arbeitsmarkt in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg brachte der März einen weiteren Rückgang der Arbeitslosigkeit. Im Berichtszeitraum gab es erneut kräftige Bewegungen: Es meldeten sich 2.590 Männer und Frauen erstmals oder erneut arbeitslos, 1.070 unmittelbar aus vorheriger Erwerbstätigkeit. Dem standen 2.825 Abmeldungen aus der Arbeitslosigkeit gegenüber. Davon nahmen immerhin 955 Männer und Frauen eine Beschäftigung auf sowie gut 590 weitere eine Ausbildung oder Trainingsmaßnahme.

Unter dem Strich sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vormonat um 235 auf 9.045 Personen. Der Agenturbezirk Rottweil - Villingen-Schwenningen liegt damit bei der Arbeitslosenquote von aktuell 3,4 Prozent weiterhin unter dem Landesschnitt von jetzt 3,9 Prozent. Zum Vergleich: Im Vorjahr waren im März in der Region 8.810 Arbeitslose gezählt worden, knapp 325 weniger als jetzt. Die Quote betrug in der Region vor Jahresfrist 3,3 Prozent.

„Der leichte Rückgang der Arbeitslosigkeit gegenüber dem Vormonat Februar ist weitgehend auf die Entwicklung im Bereich der Arbeitslosenversicherung zurückzuführen", sagt Martin W. Bihler, Geschäftsführer der Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen im aktuellen Arbeitsmarktbericht.

Im März meldeten Betriebe und Verwaltungen aus der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg dem Arbeitgeber-Service der Agentur Rottweil - Villingen-Schwenningen wieder 1.590 Stellenangebote zur Besetzung, allerdings 60 weniger als im Vormonat aber 95 mehr als im Vorjahr. Der Stellenbestand lag bei gut 5.200 Angeboten.

„Allein in den Fertigungsberufen sind dem Arbeitgeber-Service derzeit fast 2.470 Stellenangebote bekannt sowie 670 für Gesundheits- und Pflegeberufe, 715 für Verkehrs- und Logistikberufe und 520 für kaufmännische, Vertriebs- und Büroberufe", so Bihler.

Im Landkreis Tuttlingen wurden im März 2.240 Arbeitslose gezählt, 35 weniger als im Vormonat. Die Arbeitslosenquote nahm dadurch um ein Zehntel auf 2,9 Prozent. Im Kreis Rottweil sank die Zahl der Arbeitslosen um knapp 100 auf 2.520. Dadurch nahm die Quote um zwei Zehntel auf jetzt 3,2 Prozent ab. Im Schwarzwald-Baar-Kreis gab es mit minus 105 auf 4.290 einen etwas stärkeren Rückgang bei den Arbeitslosen. Die Quote sank um ein Zehntel auf 3,7 Prozent.

Knapp 4.620 Arbeitslose zählten im März 2016 zu den erwerbsfähigen Leistungsberechtigten nach dem zweiten Sozialgesetzbuch (SGB II), fast 70 weniger als im Februar aber knapp 75 mehr als im März des Vorjahres.

„Annähernd 200.900 Männer und Frauen sind derzeit in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg sozialversicherungspflichtig beschäftigt - so viele wie nie zuvor. Das geht aus den jetzt vorliegenden Ergebnissen der Beschäftigungsstatistik zum Stichtag 30. September 2015 hervor", hält Bihler fest. Das waren 3.430 Beschäftigte mehr als im Juni des letzten Jahres und sogar 4.730 mehr als im September 2014.

„Erfreulich aus Sicht der Jugendlichen ist die für sie positive Entwicklung am Ausbildungsmarkt", sagt Bihler. Betriebe und Verwaltungen haben der Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen seit Beginn des Beratungsjahres Anfang Oktober 2015 bereits fast 3.750 Ausbildungsstellen gemeldet, noch einmal 130 mehr als im gleichen Vorjahreszeitraum. Gleichzeitig haben sich gut 2.380 junge Menschen als Bewerber um betriebliche Ausbildungsstellen vormerken lassen, knapp 80 mehr als im Vorjahr. Von diesen Bewerbern waren Ende März noch 1.320 unversorgt. Ihnen standen allerdings noch 2.360 unbesetzte Ausbildungsstellen zur Verfügung.

Energieagentur Landkreis Tuttlingen

Mit Gebäudecheck Energie einsparen!

Weniger Energie verschwenden, Ressourcen sinnvoll nutzen, das Klima schonen: Auch im Eigenheim lässt sich viel Energie sparen. Je nach Gebäude gibt es unterschiedliche

Möglichkeiten und Einsparpotenziale. Eine erste Starthilfe für die Energiewende im Kleinen ist der Gebäude-Check der Verbraucherzentrale: Der Gebäude-Check der Verbraucherzentrale zeigt anbieterunabhängig und individuell, wie bereits mit kleinen Maßnahmen und Verhaltensänderungen gezielt Energie eingespart werden kann, ohne auf den gewohnten Komfort verzichten zu müssen. Dazu kommt ein Energieberater der Verbraucherzentrale und der Energieagentur Landkreis Tuttlingen zu den Ratsuchenden nach Hause und nimmt gemeinsam mit ihnen die konkrete Situation in Augenschein. Das Besondere an dem Gebäude-Check: Der energetische Ist-Zustand des Hauses wird sofort eingeschätzt. Anhand einer anschaulichen Auswertung können Verbraucher schnell beurteilen, welche Maßnahmen sie kurzfristig selbst umsetzen können und bei welchen Aspekten sich eine tiefergehende Folgeberatung empfiehlt. Der Gebäude-Check ist ein Angebot für Eigentümer und Vermieter, gegebenenfalls auch für Mieter, die Einfluss auf Sanierungsmaßnahmen an der Gebäudehülle und der Haustechnik nehmen können.

Der Energieberater macht eine Bestandsaufnahme der Stromgeräte in Ihrer Wohnung, beurteilt Ihren Strom- und Heizenergieverbrauch und identifiziert gemeinsam mit Ihnen wichtige Stellschrauben für Einsparungen. Zusätzlich werden die Gebäudehülle (Außenwände, Fenster, Türen, Dach) sowie die Heizungsanlage (Wärmeerzeuger und Verteilsystem) unter energetischen Aspekten begutachtet. Dabei wird auch geprüft, ob prinzipiell der Einsatz erneuerbarer Energien möglich und sinnvoll ist. Für Betreiber eines Gas- oder Ölheizkessel gibt es darüber hinaus den Heiz-Check, der jedoch nur in der Heizperiode durchgeführt werden kann. Mehr Informationen gibt es bei der Energieagentur Landkreis Tuttlingen unter der Telefonnummer 07461/9101350 oder bei der Verbraucherzentrale www.verbraucherzentrale-energieberatung.de. sowie Tel. 0800 – 809 802 400 (kostenfrei). Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

23. Internationales KARL STORZ Sport-Event

Beide Turniere, das **13. Internationale KARL STORZ Hallenfußballturnier,** das am **Samstag, 16.04.2016** stattfindet und das **23. Internationale Laien-Volleyballturnier,** das am **Sonntag, 17.04.2016** ausgetragen wird, finden dank großzügiger Unterstützung der Geschäftsleitung in der **Mühlau-Sporthalle in Tuttlingen** statt und werden an beiden Tagen mit einem **attraktiven Rahmenprogramm für die ganze Familie** ergänzt.

Alle Erlöse und freiwilligen Spenden werden dieses Jahr dem „**ASB (Arbeiter-Samariter-Bund) Tuttlingen“** zugutekommen.

Es ist ein Anliegen von KARL STORZ Aktiv e.V., einen Beitrag für die Gesellschaft zu leisten.

Sie sind herzlich eingeladen!

Klinikum Landkreis Tuttlingen

Informationsveranstaltung „Meine Gesundheit – Ärzte im Dialog“ zu Gast bei der BKK SBH in Trossingen

Im Konferenzraum der BKK SBH Trossingen findet am 13.04.2016 um 19 Uhr der Vortrag „Therapiemöglichkeiten des schmerzhaften Hüftgelenkes“ statt. Chefarzt Dr. Matthias Hauger von der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie am Klinikum Landkreis Tuttlingen bringt die Besucher des Vortrags auf den neuesten Stand der Behandlungs- und Therapiemöglichkeiten bei Schmerzen im Hüftgelenk.

Alle Interessenten sind herzlich eingeladen. Im Anschluss an den Vortrag haben die Zuhörer die Möglichkeit, ihre Fragen persönlich zu stellen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. *Veranstaltungsort: BKK SBH Betriebskrankenkasse Schwarzwald-Baar-Heuberg, Löhrstraße 45, 78647 Trossingen*

Die Hüfte ist eines der am häufigsten orthopädisch behandelten Gelenke. Wie erkenne ich eine Verschleißerkrankung meiner Gelenke und welche Behandlungsmöglichkeiten gibt es?

Beschwerden beim Treppensteigen und Bücken, manchmal begleitet durch Schwellungen oder Rötungen. Wie kann man diese Schmerzen richtig deuten? Einer der häufigsten Gründe für Schmerzen in der Hüfte ist die Arthrose. Verursacht werden kann diese Erkrankung durch Fehlstellungen der Beinachse, Rheuma oder Knorpelverletzungen, z.B. nach einem Sturz auf die Hüfte. Zu Beginn einer Arthrose wird der Knorpel rissig und zunehmend abgebaut. Dies führt dazu, dass die Elastizität des Knorpelgewebes schwindet. Die Knorpelschicht zwischen den Knochen des Gelenks nimmt dadurch immer mehr ab und die Knochen reiben direkt aufeinander.

Gleich welche Ursache, eine Verbesserung der Lebensqualität durch Schmerzfreiheit und Verbesserung der Beweglichkeit ist das oberste Ziel jeder Behandlung. Im Fokus der Veranstaltung stehen die Möglichkeiten einer modernen operativen Therapie. Chefarzt Dr. Matthias Hauger wird in seinem Vortrag die Ursachen von Hüftschmerzen erläutern und die Herausforderungen an Patient und Operateur im Hinblick auf Operationsverfahren und Auswahl geeigneter Implantate beleuchten.

Neue Kooperation zwischen dem Klinikum Landkreis Tuttlingen und der Universitätsklinik Freiburg

Zwischen dem Klinikum Landkreis Tuttlingen und den Kliniken und Instituten des Universitätsklinikums Freiburg besteht schon immer eine sehr gute Zusammenarbeit. Zusätzlich wurde nun ab 1. März 2016 die Kooperation mit dem „Centrum für chronische Immundefizienz (CCI)“ der Universität Freiburg durch eine vertragliche Regelung besiegelt. Diese Kooperation kommt der Versorgung von Patienten mit chronischen Entzündungen und Immundefekterkrankungen zugute und hilft, diagnostische und therapeutische Umwege zu vermeiden. Die Kooperationspartner unterstützen sich durch den Austausch von Wissen, insbesondere im Bereich der Grundsätze und Leitlinien in der Infektionstherapie bei Patienten mit seltenen Störungen des Immunsystems und in der Therapie von immunologischen Erkrankungen. Durch die Zusammenführung dieser Expertise sollen Erkrankungen dieser Kategorie besser verstanden, erkannt und behandelt werden.

Zusammenarbeit in der Krankenversorgung

In der Praxis sieht die Zusammenarbeit eine Teilnahme des Klinikums an der wöchentlich stattfindenden fachgebietsübergreifenden Entzündungskonferenz vor. Hier können Krankengeschichten – welche vorab in Einklang mit den datenschutzrechtlichen Bestimmungen übermittelt wurden – vorgestellt werden. Nach gemeinsamer Absprache wird sodann die weitere medizinische Versorgung festgelegt. Alle Teilnehmer profitieren von der Zusammensetzung des Teams: Spezialisten verschiedener medizinischer Fachrichtungen (Immunologie, Infektiologie, Hämatologie und Stammzelltransplantation, Pathologie, Mikrobiologie, Virologie, Genetik) und bei Bedarf externe Spezialisten sprechen eine verbindliche Behandlungsentscheidung aus.

Einen weiteren Baustein der Kooperation bildet die Beratung über die Hotline des CCI. Haben die Internisten am Tuttlinger Klinikum es mit einem Fall zu tun, bei dem aufgrund der Seltenheit oder der Schwere der (Auto-)Immunerkrankung universitäre Expertise gefragt ist, kann solch ein „besonderer Fall“ zu festen werktäglichen Sprechstundenzeiten des CCI vorgestellt werden. Eine dann folgende verbindliche Absprache über das weitere Vorgehen kommt den Patienten zugute. Falls die Notwendigkeit besteht, kann auch eine zügige Verlegung des Patienten ins universitäre Zentrum organisiert werden.

Typische Erkrankungen, bei denen diese vertraglich garantierte Unterstützung in Anspruch genommen werden kann, sind z.B.

- therapieresistente chronisch entzündliche Darmerkrankungen,
- Fälle von ungeklärtem Fieber,
- Schmetterlingsflechte mit Befall mehrerer Organe,
- ungeklärte Erhöhungen des CRP-Wertes (C-reaktives Protein, ein unspezifischer Entzündungsmarker im Blut) sowie
- therapieresistente Fälle von entzündlichen Hauterkrankungen wie Psoriasis.

Zusammenarbeit in weiteren Bereichen

Wissenschaft, Forschung und Praxis rücken durch die Abstimmung von gemeinsamen wissenschaftlichen Studien und Forschungsprojekten enger zusammen. Im Bereich Fort-, Aus- und Weiterbildung besteht für die Ärzte und Pflegekräfte des Klinikums fortan die Möglichkeit, an den zertifizierten Angeboten des CCI teilzunehmen.

Das Centrum für Chronische Immundefizienz

Das CCI ist ein in Deutschland einzigartiges Referenzzentrum für Immundefekte und wird als eines von acht integrierten Forschungs- und Behandlungszentren vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert. Am CCI arbeiten Wissenschaftler und Ärzte verschiedener Fachrichtungen eng zusammen.

Das Kreisforstamt informiert

Überregionales Lehrgangsangebot für Privatwaldbesitzer/innen an den Forstlichen Bildungszentren des Landesbetriebs ForstBW
Die noch verfügbaren Angebote von Mai bis Juli 2016:
Forstliches Bildungszentrum Königsbronn
02.-04.05. WF-0316 Holzernte-Grundlehrgang (Modul B) *%*
08.06. WL-0716 Was bedeutet Natura 2000 für meinen Wald?

Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe
03.-04.05. AR-0316 Sperrung von öffentlichen Straßen bei HE-Maßnahmen (Lg.-Geb. 150 €)
09.05. WL-0216 Welcher Baum ist das?
13.05. WL-0316 Was blüht denn da? (Bodenpflanzen im Wald)
31.05. WL-0716 Was bedeutet Natura 2000 für meinen Wald?
01.06. WB-0516 Pflege von Jungbeständen: Laubholz
02.06. WB-0516 Pflege von Jungbeständen: Fi-Ta-Bu
03.06. WB-0516 Pflege von Jungbeständen: Douglasie
10.06. AR-0216 Verkehrssicherungspflicht im Wald

Hauptstützpunkt Schwarzach
27.05. BM-0316 Produktion von Weihnachtsbäumen

Darüber hinaus gibt es weitere Lehrgänge, mit welchen sich die Bildungszentren an den lokalen Angeboten beteiligen.
Anmeldung: möglichst bis vier Wochen vor Beginn beim Veranstalter
Teilnehmerkreis: Personen aus den Bereichen Privatwaldbesitz, Revierleitung, FBG-Angehörige, Betriebsangehörige von Kommunen und Unternehmen, Interessierte
Kosten: Lehrgangsgebühren, wenn nicht anders vermerkt: 60 € Pro Tag, bei Privatwaldbesitz in Ba-Wü ermäßigt: 30 €. Abweichende Lg.-Gebühr bei Motorsägen-Lehrgängen. Bei Mitgliedschaft in der SVLFG wird bei den mit *%* gekennzeichneten Lehrgängen eine Förderung von 30 € verrechnet; die Sachkundelehrgänge für Winden- und Forstkranprüfung sind für diesen Personenkreis gebührenfrei. Am FBZ Königsbronn ggf. Unterkunft und Verpflegung für ca. 30 € pro Tag bei Vollpension. Am FBZ Karlsruhe Verpflegung sowie ggf. Unterstützung bei der Unterkunft.
Die Belegung der Lehrgänge erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldungen.
Im Übrigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bildungsangebotes 2016.

Nähere Informationen und Anmeldung bei:
Forstliches Bildungszentrum Königsbronn, Stürzelweg 22, 89551 Königsbronn, Tel: 07328/9603-13, Fax: 07328/9603-44, e-mail: *fbz.koenigsbronn@forst.bwl.de*
Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe, Richard-Willstätter-Allee 2, 76131 Karlsruhe, Tel: 0721/926-33 91, Fax: 0721/926-62 97, e-mail: *fbz.karlsruhe@forst.bwl.de*
Forstlicher Hauptstützpunkt Schwarzach, Schlossweg 1, 74869 Schwarzach, Tel: 06261/841060, Fax: 06261/844705, e-mail: *forst.schwarzach@neckar-odenwald-kreis.de*

Das gesamte Lehrgangsangebot des Landesbetriebs ForstBW finden Sie im Internet unter *www.wald-online-bw.de* sowie bei der Unteren Forstbehörde an Ihrem Landratsamt in der Broschüre ***aktiv für den Wald – Bildungsangebot 2016 des Landesbetriebs ForstBW***.

Landwirtschaftsamt Tuttlingen

Workshop „Rund um den Babybrei – Ernährung im 1. Lebensjahr" am 22. April in Tuttlingen
Ab Mitte des ersten Lebensjahres ist es Zeit an die Einführung der Beikost zu denken. Im Workshop „**Rund um den Babybrei – Ernährung im 1. Lebensjahr"** am 22. April 2016 zeigt das Landwirtschaftsamt in der Schulküche der Schillerschule Tuttlingen von 14:00 bis 17:00 Uhr allen Interessierten, was dabei zu beachten ist, klärt Fragen und stellt gemeinsam mit den Teilnehmern verschiedene Breimahlzeiten her. „Natürlich sind nicht nur die zukünftigen Köche herzlich willkommen. Babys dürfen gerne mitgebracht werden", so Kathrin Schrode, Fachfrau für Kinderernährung.
Eine Anmeldung ist erforderlich beim Landwirtschaftsamt Tuttlingen, Tel. 07461/926-1340 oder -1360.
Die Teilnahme ist kostenlos, Lebensmittelkosten werden aber umgelegt.

SCHULNACHRICHTEN

Grundschule erhält erneut das Zertifikat

„Schule mit sport- und bewegungserzieherischem Schwerpunkt"
Bereits im Jahr 2003 wurde die Grundschule Emmingen-Liptingen mit dem Zertifikat **„Schule mit sport- und bewegungserzieherischem Schwerpunkt"** ausgezeichnet. Nun standen die Überprüfung der Gültigkeit des Status und die Erneuerung des Zertifikates an.

Grundschulkinder haben laut Untersuchungsergebnissen von namhaften Sportwissenschaftlern zunehmend motorische Defizite, zugleich geht auch die körperliche Leistungsfähigkeit im langjährigen Vergleich deutlich zurück. Die Auswirkungen mangelnder Bewegung zeigen sich in erheblich gestiegenen gesundheitlichen Risiken.
Bewegung und Lernen sind untrennbar miteinander verknüpfte Grundkategorien der kindlichen Entwicklung. Sie leisten dadurch einen Beitrag für mehr Freude am Lernen und tragen zur ganzheitlichen Gestaltung von Lernprozessen bei.

Grundschulen mit sport- und bewegungserzieherischem Schwerpunkt bieten vielfältige, den Sportunterricht ergänzende Bewegungsangebote, wie Sporttage, Wettbewerbe, Wandertage, Waldtage, Pausensport, bewegter Unterricht und Kooperationsmaßnahmen mit örtlichen Vereinen.

Die Grundschule Emmingen-Liptingen konnte die vorgegebenen Kriterien nach eingehender Sichtung erfüllen und durfte stolz die Rezertifizierung in Empfang nehmen.

KIRCHLICHE Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Emmingen-Liptingen

Wochenspruch:
Christus spricht: „Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben."
(Johannes 10, 11.27.28)

Sonntag, 10.04.2016
Friedenskirche Emmingen:
11:00 Uhr Gottesdienst und Kinderkirche
Taufen von Melina Maurer und Sofia Fisenko
Pfarrer Ulf Schlimper
Anmeldung der Konfirmanden

Mittwoch, 13.04.2016
Friedenskirche Emmingen:
16:15 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 14.04.2016
Vorstadt Gemeindehaus:
18:00 Uhr Mitarbeiterabend

Anmeldung für den neuen Konfirmandenjahrgang
Alle Jugendlichen, die nach den Sommerferien in die 8. Klasse kommen, können zum Konfirmandenunterricht angemeldet werden. Die Taufe ist keine Voraussetzung für den Unterricht und kann bis zur Konfirmation erfolgen. Die Anmeldung kann nach dem Gottesdienst in der Friedenskirche am 10. April 2016 erfolgen.

Pfarramt: Tel. 07461-75467;
Fax 07461-164965
e-mail:
pfarramt@evang-kirche-moehringen.de
Homepage:
www.evang-kirche-emmingen.de

VEREINSMITTEILUNGEN

Buchenberger Zunft e.V. Emmingen a.E.

Hallo Hexen,
wir treffen uns nächsten Donnerstag, 14.04.2016 um 20 Uhr zur Sitzung im Narrenhäusle.
Folgen Punkte stehen auf der Agenda:
1. Maibaumstellen
2. Grillfest
3. Ausflug 2016

Grüße
Euer C-Team

Freiwillige Feuerwehr Abt. Emmingen

Schrott- und Alteisensammlung
Die Feuerwehr Emmingen-Liptingen Abt. Emmingen sammelt am **Samstag, den 09.04.2016** im Ortsteil Emmingen Schrott und Alteisen.
Stellen Sie bitte Ihr Alteisen bis spätestens **08:00 Uhr** gut sichtbar an den Straßenrand.

Nicht mitgenommen werden:
Altautos, Reifen, Reifen auf Felgen, Batterien, Computerschrott, Öfen mit Schamott, Geräte, die mit Öl / Fett oder dgl. gefüllt sind und keine Kühlgeräte

Gemeinschaft der Eigenheimer und Gartenfreunde

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2016
Die Jahreshauptversammlung findet

am Samstag, 23. April 2016, 19:00 Uhr, im Berg-Gasthof Witthoh, Scheune

statt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:
1. Begrüßung
2. Gedenken der Verstorbenen
3. Grußworte
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Kassenbericht mit Kassenprüfbericht
6. Entlastung des Vorstands
7. Ehrungen langjähriger Mitglieder
8. Wahlen (Kassier, Beisitzer)
9. Ausblick auf das kommende Vereinsjahr
10. Wünsche und Anregungen

Anträge der Mitglieder zur Tagesordnung können schriftlich bis zum 15. April 2016 beim Vorsitzenden Jürgen Redemann, Schillerstr. 10, 78576 Emmingen-Liptingen, eingereicht werden.

Auf Ihr Kommen freut sich
die Vorstandschaft

Einladung /Anmeldung zur Mehrtagesfahrt 2016 an den Gardasee

Die Gemeinschaft plant unter der Leitung vom Reiseunternehmen Walter Nagel eine 4 Tage Fahrt an den Gardasee.

Termin: 13. bis 16. Oktober

Die 4 Tage Fahrt beinhaltet eine Busreise im 3* modernen Fernreisebus
- 3x Übernachtung in einem 3* Hotel in Torbole sul Garda
- 3x Frühstücksbuffet
- 2x Abendessen (3 Gang – Menü) im Hotel
- 1x typisches Abendessen der Region
- 1x Schifffahrt Riva-Limone-Malcesine
- 1x ganztägige Reiseleitung während der Schifffahrt
- 1x Ausflug Gardasee Ostküste mit Sirmione plus ganztägiger Reiseleitung
- 1x Besichtigung einer Ölmühle mit Verkostung

Der Reisepreis beträgt 289,00 € pro Person.
Einzelzimmerzuschlag 36,00 €.

Den Kostenbeitrag überweist bitte an IBAN: DE 82643901300008334005, BIC: GENODES1TUT (Eigenheimer und Gartenfreunde) der Volksbank Donau-Neckar unter Angabe Mehrtagesfahrt Gardasee

Anmeldungen bis 30.04.2016 an:
Jürgen Redemann Schillerst.10 Emmingen – L. , Tel. 07465 / 920892,
Email: juergen.redemann@t-online.de oder
Ansgar Renner Neuhauserstr. 30 E – Liptingen, Tel. 07465 / 1744,
Email: ansgarwilma@aol.com

----------Anmeldung----------

Zur Mehrtagesfahrt von 13.10 bis 16.10.2016 melde ich mich mit _____ Personen an.

Den Kostenbeitrag in Höhe von _____€ habe ich überwiesen.

Datum _____

Vorname, Name _____

Tel. für etwaige Rückfragen _____

Gesangverein Harmonie 1845 Emmingen-Egg

Die nächsten Proben finden wie folgt statt:
Am Dienstag, 12.04.2016 probt um 19.30 Uhr der Projektchor!

Terminvorschau: 08.04.2016 um 20 Uhr Jahreshauptversammlung im Gasthaus Adler!

Landfrauenverein Emmingen

Liebe Landfrauen,
Endlich ist er da – der Frühling! Und wir laden Sie ein zu unserem **Tagesausflug am Mittwoch, den 27. April 2016.**
Abfahrt ist um 8.00 Uhr an der Voba in Emmingen
Wir besuchen am Morgen den Geflügelhof Kaiser in Stühlingen/Wangen. Bei einer Besichtigung erfahren wir Interessantes über artgerechte Geflügelhaltung, Eierfärbung usw. Im Hofladen stehen Eier, Liköre und verschiedene Nudelsorten zum Verkauf bereit.

Nach einer Mittagspause in Bonndorf besichtigen wir die Blattert Mühle in Wellendingen und genießen bei Kaffee und Kuchen die Ausführungen des Müllermeisters. Auch hier können im Hofladen viele Mehlsorten und –mischungen erstanden werden.

Wir laden alle interessierten Personen aus den Ortsteilen Emmingen und Liptingen zu dieser Ausflugsfahrt recht herzlich ein und hoffen auf gemeinsame schöne und informative Stunden bei sonnigem Wetter.

Der Fahrpreis beträgt 17 Euro für Mitglieder und 19 Euro für Nichtmitglieder. Hinzu kommen für alle Teilnehmer 10 Euro für Besichtigung mit Kaffee und Kuchen bei der Blattert Mühle.

Anmeldung ist erforderlich und kann bei Rosmarie Schmitt, Tel. 1368, und Manuela Störk, Tel. 07461/78237 erfolgen.

Musikverein Trachtenkapelle Emmingen ab Egg e.V.

Am kommenden Samstag/Sonntag findet das Probewochenende der Trachtenkapelle, in Vorbereitung auf das Jahreskonzert (7. Mai) statt. Es wird dieses Jahr im eigenen Proberaum durchgeführt. Details und Termine werden bekannt gegeben.

Probetermine:
Trachtenkapelle
Freitag, 08.04., 20:00 Uhr

Zöglingsgruppe:
Donnerstag, 07.04., 17:15 Uhr

Jugendkapelle:
Donnerstag, 07.04., **18:00 Uhr**

TUBAMAN:
Dienstag, 12.04., 17:15 Uhr

Terminvorschau:
Donnerstag, 7. April, Ehrungsabend (Treffpunkt 18:45 Uhr im Probelokal)
7. Mai, Jahreskonzert

www.musikverein-emmingen.de

SV 1922 Emmingen a.E. e.V. Abteilung Ski

Radlertreff
Jeden Mittwoch ziehen die Radler des Skiclubs wieder ihre Runden. Trekkingbike, Rennrad oder Mountainbike fahren in verschiedene Gruppen je nach Lust und Kondition. Treffpunkt um 18.00 bei Josef Gnirß, Kirchstraße 23.

Lauftreff
Ab Montag immer um 19.00 Uhr, treffen wir uns am Emminger Sportplatz. Wir laufen in verschiedenen Leistungsgruppen.

SV 1922 Emmingen a.E. e.V. Abteilung Tanzgruppen

Diesen Freitag, 08.04.2016 beginnt wieder das Training für alle Tanzgruppen in neuer Besetzung und zu den folgenden Zeiten:
Bambinis, 16-17 Uhr
Kids, 17-18 Uhr
Teenies, 18-19 Uhr
Mittlere, 17-18 Uhr

SV 1922 Emmingen a.E. e.V. Abt. Tennis

VEREINSHEIM-„PUTZETE“
TERMIN: 29. April - 14.00 Uhr

SAISONERÖFFNUNG 1. MAI 2016 - 10.00 UHR
Marion's Brunch und Schleifchenturnier
Bitte für den Brunch anmelden bis:
20.4.16 bei Marion K. - Tel.: 422

SG Emmingen-Liptingen

WEITERHIN UNGESCHLAGEN!
Kreisliga B: SpVgg F.A.L. 3 – SG Emmingen/Liptingen 0:1 (0:0)
Unsere Erste bleibt auch nach dem ersten Pflichtspiel 2016 weiterhin ungeschlagener Tabellenführer in der Kreisliga B. Das Tor des Tages beim wichtigen Sieg gegen F.A.L. erzielte nach einer knappen Stunde der SG-Stürmer Andreas Schmid. Der Vorsprung auf den Tabellenzweiten bleibt damit bei 4 Punkten.

Auch unsere Zweite war am vergangenen Wochenende beim letzten Testspiel vor der Runde erfolgreich. Sie gewann durch Tore von Nico Kästle und Robin Merz mit 2:0 gegen den Hattinger SV 2.

Ausblick aufs kommende Wochenende:
Endlich geht es auch zuhause wieder um Punkte für **beide** Mannschaften! Über zahlreiche Besucher wie bereits in der Hinrunde würden sich beide Mannschaften freuen. Los geht es auf dem Sportplatz in Liptingen um 13 Uhr mit der Zweiten, bevor dann um 15 Uhr die Erste spielt.
Sonntag, 10.04.2016, 13:00 Uhr: SG Emmingen/Liptingen 2 – SV Mühlhausen 3
Sonntag, 10.04.2016, 15:00 Uhr: SG Emmingen/Liptingen – SV Kreenheinstetten-Leibertingen

DRK Ortsverein Emmingen

DRK Ortsverein Liptingen

Achtung DRK - Altkleidersammlung am 09.04.2016

Die DRK - Ortsvereine **Emmingen** und **Liptingen** führen am kommenden **Samstag, den 09.04.2016** eine Altkleider- und Schuhsammlung durch.
Was Sie alles in die Säcke packen dürfen, entnehmen Sie bitte den beigelegten Handzetteln auf der Rückseite.
Bitte stellen Sie die Säcke gut sichtbar bis 8:00 Uhr an den Straßenrand.
Sollten Sie eine größere Menge Altkleider haben, verständigen Sie uns, wir kommen bei Ihnen vorbei.
Mit Ihrer Kleiderspende unterstützen Sie die Arbeit des DRK und Katastrophenschutzes.

Für Ihre Unterstützung danken wir.

VdK Sozialverband VdK

Der VdK-Ortsverband Emmingen-Liptingen informiert:
VdK-ADAC-Fahrtraining auch 2016
Praxistipps zum Thema Auto- oder Motorradfahren und viel Gelegenheit zum persönlichen Üben von gefahrenträchtigen Fahrsituationen gibt es beim VdK-ADAC-Fahrtraining. Beim „Technik erleben-Training“ im ADAC-Fahrsicherheitszentrum Hockenheimring wird beispielsweise das Ausweichen bei plötzlich auftauchenden Hindernissen geübt, ebenso die Bremstechnik in unterschiedlichen Variationen. Zudem werden die Grenzen der Fahrstabilität ausgelotet. Buchung und weitere Informationen unter (06205) 292515 sowie unter www.fsz-hockenheimring.de. Das Pkw-Basis-Training erfolgt in Stuttgart-Leonberg. Auch hier werden die Gefahrenbremsung, das Slalomfahren, das Bremsen auf einseitig glattem Untergrund und Weiteres geübt. Die Anmeldung erfolgt hier beim ADAC Württemberg unter (0711) 2800 21297 oder unter www.sicherheitstraining-stuttgart.de. VdK-Mitglieder erhalten jeweils einen deutlichen Preisnachlass.
Auskünfte über den Sozialverband VdK erteilt der Vorsitzende des Ortsverbandes Emmingen-Liptingen, Klaus Ackermann, Herrenstraße 2, Telefon (07465) 502.

Blasmusik Alte Garde Liptingen

Wir treffen uns am Donnerstag, 14.04.2016 um 20 Uhr zur Probe im Probelokal des Musikvereins Liptingen.

Narrenverein Schlehenbeißer e.V. Liptingen

Generalversammlung – 22.4.2016 im Gasthaus Schuhfranz
Am Freitag, den 22.04.2016, um 20.00 Uhr, findet im Gasthaus Schuhfranz die diesjährige Generalversammlung des Narrenverein Schlehenbeisser e.V. Liptingen statt.
Wir möchten dazu alle aktiven und passiven Mitglieder sowie Freunde der Liptinger Fasnet einladen.

Tagesordnung
1. Begrüßung durch Zunftmeister
2. Bericht des Zunftmeisters
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Säckelmeisters
5. Bericht Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
6. Verabschiedungen
7. Wahlen
8. Ehrungen
9. Dankesworte
10. Vorschau und Termine
11. Wünsche und Anträge

Wünsche und Anträge zur Generalversammlung können bei Zunftmeister
Frank Zumkeller eingereicht werden.

Wir würden uns über Ihren Besuch sehr freuen.

NARRENVEREIN SCHLEHENBEISER e.V. Liptingen

Senioren-Treff Liptingen-Heudorf

Zu unserem nächsten Seniorentreff am Donnerstag, 14. April 2016 laden wir alle Seniorinnen und Senioren von Liptingen und Heudorf recht herzlich ins Gasthaus Schuhfranz ein. Unser Doktorenehepaar Riedel ist wieder auf Heimaturlaub und ist bereit, uns wieder einmal einen Lichtbildervortrag über ihre Reisen zu präsentieren. Das Ziel diesmal ist "Syrien vor dem Bürgerkrieg". Bestimmt ein interessantes Thema. Der Vortrag beginnt um 14.00 Uhr. Alle sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns schon auf diesen Nachmittag.
Bis dahin liebe Grüße
das Seniorentreff-Team

Sportverein Liptingen e.V.

Abt. Lauftreff

Eugen Amann belegt 1. Platz beim Freiburg- Marathon
Bereits beim Ersten Laufevent nach der Winterpause zeigten sich die Liptinger Sportler in blendender Verfassung.
Am Sonntag fand bei perfekten Bedingungen der ***13. Freiburg-Marathon*** statt.
Unsere Läufer waren im Halb-Marathon und Marathon am Start. Auf der Marathonstrecke war ***Eugen Amann*** in seiner Altersklasse nicht zu schlagen und er belegte in einer Zeit von **4:23:32** den ***1. Platz.***
Sabine Epp und ***Joachim Matt*** belegten im Halb-Marathon in der jeweiligen Altersklasse gute Plätze.

13. Freiburg-Marathon
(Halb-Marathon / 5800 Teilnehmer)

41. Platz (AK55)	***Sabine Epp***	*02:11:30*
527. Platz (AK45)	***Joachim Matt***	*02:17:31*

13. Freiburg-Marathon
(Marathon / 900 Teilnehmer)

1. Platz *(AK55)*	***Eugen Amann***	*04:23:32*

Sportverein Liptingen e.V. Abteilung Tennis

Einkehrevent Dornsberg der SVL-Tennisabteilung am Samstag, den 23.04.2016

Die Tennisabteilung des SV Liptingen lädt alle Mitglieder und Freunde zu einem Einkehrevent mit kleiner Wanderung auf den Dornsberg bei Eigeltingen, am **Samstag, den 23.04.2016,** ein.

Als Programmablauf ist vorgesehen:
Abfahrt mit Autos: 16:30 Uhr bei Otto Schoch, Heudorfer Str. 30 (Fahrgemeinschaften)
Wanderung vom Wasserburger Tal/ Parkpaltz auf den oberen Dornsberg/ Landesjagdschule mit Besichtigung der Anlage
Einkehr mit Vesper/ Abendessen: ca. 18:00 bis „open end" im Dornsberg Restraurant
Bitte um baldige Anmeldung bzw. Rückfragen bei: Otto Schoch (Tel. 1542).

Der Abteilungsvorstand
i. A. Otto Schoch

Sportverein Liptingen e.V. Abteilung Tischtennis

Bezirksklasse Herren
TTC Sulgen I-SV Liptingen I 8:8
Mit einer positiven Überraschung beendete die Liptinger Erste die Runde, in der als Aufsteiger lediglich der Klassenerhalt das Ziel gewesen war. Beim als Meister u. Aufsteiger feststehenden TTC Sulgen holten die Liptinger einen Punkt und beendeten die Spielzeit mit 21:15 Punkten.
Die Liptinger führten durch Erich Epp/Jan Lindeman u. Thomas Fuhrmann/Armin Dümmel sowie Jan Lindeman u. Armin Dümmel eine 5:4-Führung nach dem 1. Durchgang folgen. 2 Niederlagen im vorderen Paarkreuz brachten die Gastgeber erstmals 6:5 in Front, doch konterten Erich Epp u. Thomas Fuhrmann zum 6:7. Wiederum gelang Sulgen durch 2 Siege in den letzten Einzeln ein Vorprung, den aber Erich Epp/ Jan Lindeman nach 3 1/2 Stunden mit einem 3:1 Erfolg ausgleichen konnten.

Kreisliga Herren
SV Liptingen II-TTC Wehingen 7:9
Fast für eine Sensation hätte die Liptinger Zweite in ihrem Heimspiel gegen den Tabellenführer Wehingen gesorgt.
Obwohl ersatzgeschwächt angetreten, machten es die Gastgeber ihrem hochfavorisierten Gegner äußerst schwer und ließen nur eine knappe Niederlage zu.
2:1 führten die Liptinger durch Klaus Staudt/ Erhard Konrad und Jörg Kamutzky/Heike Breinlinger bei einem Erfolg der Gäste durch Michael Schönfeld/Dietmar Reiner. Diese beiden waren es auch, die Wehingen 3:2 in Front brachten.
Die Gastgeber gaben nicht auf u. kamen durch Erhard Konrad, Alexander Schmitt u. Jörg Kamutzky zu einer 5:3-Führung.
Dem 5:4 durch Ulrich Mattes ließen Klaus Staudt u. Horst Schoch gar eine 7:4-Führung folgen. Ulrich Schönfeld, Artur Jakoby, Ulrich Mattes u. Bernd Weger sorgten für die Wende, und Michael Schönfeld/Dietmar Reiner sorgten für den Endstand.

Kreisklasse B II
TSV Endingen-Frommern II-SV Liptingen III 9:2
Nach den guten Leistungen der vergangenen Wochen hatten sich die annähernd in Bestbesetzung angetretenen Liptinger beim Tabellenzweiten etwas ausgerechnet.
Gegen die hochmotivierten Gastgeber, die den 2. Platz u. damit den Wiederaufstieg anpeilen, waren die Gäste allerdings nahezu chancenlos.
Bereits in den Doppeln lag man 0:3 zurück, wobei Manuel Renner/Marius Epp nur nach 5 Sätzen mit 9:11 unterlagen. Manuel Reichle verkürzte auf 1:3 und nach dem 1:4 ebenfalls nach 5 Sätzen gelang Markus Nesper der 2:4-Anschluss. In den folgenden Spielen lief es jedoch für die Gäste nicht mehr nach Wunsch. Die Gastgeber setzten sich mehr oder weniger klar durch.

Kreisklasse C II
TTC Sulgen IV-SV Liptingen IV 9:3
Buchstäblich mit dem letzten Aufgebot reiste die Liptinger Vierte zu ihren Kollegen nach Sulgen.
Die Gastgeber führten nach Doppeln sowie dem ersten Einzel mit 4:0, danach gelangen Daniel Gamper u. Daniel Graf 2 Siege zum 5:2-Anschluss. Den 3. Punkt erkämpfte Daniel Langlois zum zwischenzeitlichen 8:3.

Vorschau
Nach und nach beenden die Liptinger Teams die Punktrunde.
An diesem Wochenende tritt die 3. Mannschaft zu ihrem letzten Heimspiel der Runde gegen den alten Rivalen aus Spaichingen an. Im Hinspiel konnten sich die Liptinger knapp behaupten, ob den Gästen die Revanche gelingt, wird auch an der jeweiligen Formation liegen. Spielbeginn ist 16.30 Uhr.
Um 17 Uhr spielt die Vierte ihr vorletztes Spiel in Dunningen. Gegen die dortige 2. Mannschaft könnte ein Punkgewinn möglich sein.
Auch die Jugendlichen beenden die Punktespiele.
Die 1. Jugendmannschaft spielt um 14 Uhr in Wehingen gegen Epfendorf und danach gegen Renfrizhausen.
Die 2. Jugend spielt in Aichhalden gegen die 2. Vertretungen von Hardt und des Gastgebers. Spielbeginn ist 13.30 Uhr.
Last but not least spielen auch die beiden Mädchenmannschaften ab 12 Uhr in Wellendingen zu Ende.

Veranstaltungen im Haus der Natur Beuron

Vortrag „Frühling im Naturpark". Mittwoch, 13. April, 19 Uhr
Treffpunkt: Haus der Natur; Referentin: Judith Engst, Dipl.-Forstwirtin; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis Montag, 11. April beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de
Wanderung „Natur und erneuerbare Energie im Donautal". Samstag, 16. April, 9 bis 17 Uhr
Rückfahrt mit der DB von Hausen im Tal nach Beuron. Treffpunkt: Bahnhof Beuron / Haus der Natur; Anmeldung und Informationen bei den Wanderführern Hans-Jürgen und Ursula Hoffmann, Tel. 07579/933912 oder 0160/6292166.
Mit allen Sinnen unsere Natur erleben. Samstag, 23. April, 13 bis 19 Uhr
Bei einem Rundgang mit den Kräuterpädagoginnen auf dem Gelände der Bioland-Gärtnerei Denzel und in Wehstetten werden verschiedene Lebensräume mit ihren Pflanzen erklärt und essbare Kräuter und Wildgemüse gesammelt. In der Braunwurzhütte auf Brauns Bio-Bauernhof wird aus dem Gesammelten und weiteren 100%-Biozutaten ein Überraschungsmenü zubereitet und natürlich zusammen verspeist. Treffpunkt: Bioland-Gärtnerei Denzel, Jägerstr. 4, 78576 Liptingen. Gebühr: 30,- € (inkl. 4-Gänge-Biomenü, Begrüßungscocktail und Rezepten). Leitung: Kräuterpädagoginnen Christiane Denzel und Martina Braun. Anmeldung bei Christiane Denzel, Telefon 07465/2515

Der BLHV informiert!

Im Mai 2016 finden Sprechtage für alle Belange unserer Mitglieder sowie für Versicherte der SVLFG statt (Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband, Seerheinstr. 10, 78333 Stockach)

Montag	02.05.2016	Bermatingen (Ahausen)	Ehemaliges Schul- u. Rathaus, Meersburger Str. 3	09.00 - 12.00
Mittwoch	04.05.2016	Stockach	Bezirksgeschäftsstelle	08.30 - 11.30
Mittwoch	11.05.2016	Tengen	Rathaus	09.00 - 11.00
Donnerstag	12.05.2016	Überlingen (Andelshofen)	Schulgebäude	09.00 - 11.30
Dienstag	17.05.2016	a) Meßkirch b) Schwenningen	a) Landwirtschaftsschule b) Rathaus	a) 09.00 - 11.00 b) 14.00 - 15.00
Mittwoch	18.05.2016	Stockach	Bezirksgeschäftsstelle	08.30 - 11.30 13.30 - 15.00
Dienstag	24.05.2016	a) Pfullendorf b) Illmensee	Gasthaus Lamm Gasthaus Seehof	a) 09.00 - 11.00 b) 13.30 - 15.00

SUDOKU

Zahlen von 1 bis 9 sind so einzutragen, dass sich jede dieser neun Zahlen nur einmal in einem Neunerblock, nur einmal auf der Horizontalen und nur einmal auf der Vertikalen befindet.

				4			1	
9	2			7				5
7	1		8	3				
						6	9	7
4	7	9	1		5			
		6		9				
	4	7			8			
	6			5		2		
			3					1

Auflösung

PrimoDruck24: Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, Tel. 07771/9317-932, Fax 07771/9317-935
pd24@primo-stockach.de, **www.primodruck24.de**